



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 10/2015

Dezember 2015

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Oktober 2015

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2014 und 2015	5
Übernachtungen in Hessen 2014 und 2015	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2015	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

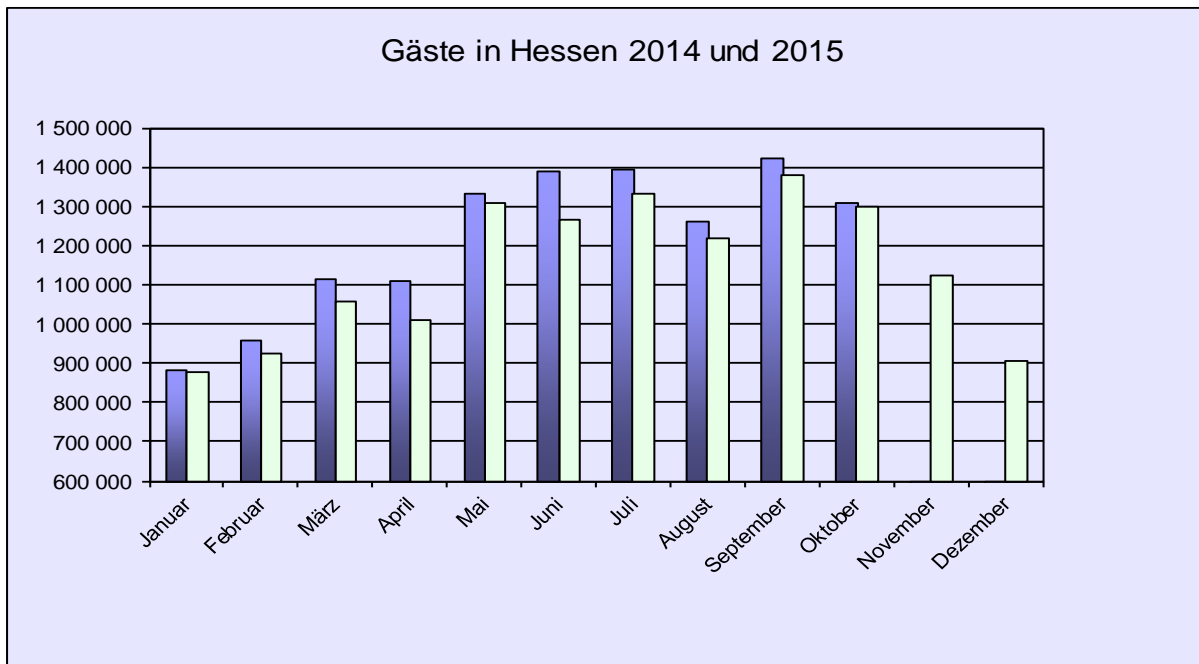
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

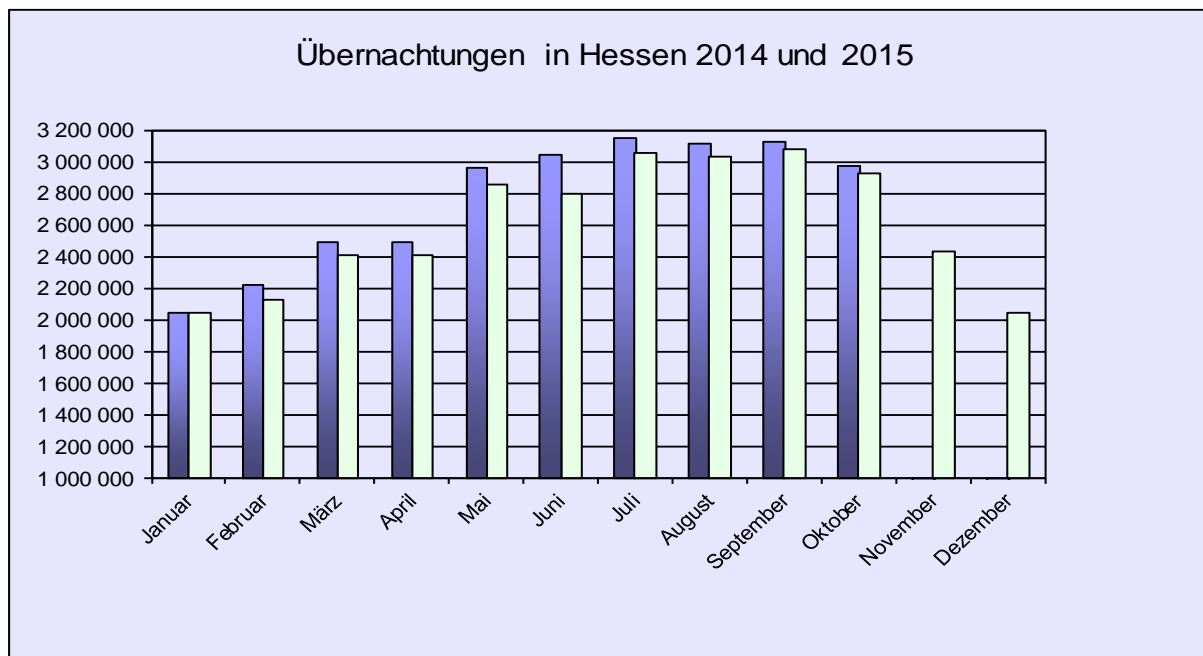
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2015  = 2014



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2015

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2013 Januar	851 583	3,0	229 231	1,3	1 995 359	0,8	468 251	0,1
Februar	884 773	– 0,2	233 846	1,2	2 049 853	– 1,9	478 781	– 0,9
März	998 096	– 1,8	240 651	1,2	2 312 840	1,1	454 940	1,3
April	1 068 711	5,4	259 339	2,0	2 401 714	– 0,9	488 797	2,0
Mai	1 208 296	– 2,1	290 510	2,1	2 733 972	– 0,2	549 826	7,9
Juni	1 271 221	0,3	311 540	0,3	2 783 795	– 0,8	575 633	– 0,6
Juli	1 203 869	1,9	335 764	– 2,0	2 885 069	1,7	628 421	– 4,1
August	1 238 963	1,6	325 708	4,0	3 010 189	2,5	662 018	6,5
September	1 341 395	1,9	324 926	– 0,9	2 953 970	– 0,3	597 965	– 6,1
Oktober	1 220 255	5,3	306 003	10,8	2 840 133	6,2	605 820	15,4
November	1 092 215	3,9	236 839	5,3	2 384 970	4,6	455 099	9,7
Dezember	864 495	1,3	211 708	2,1	1 968 944	0,9	410 392	1,6
2014 Januar	878 307	3,1	237 022	3,4	2 041 687	2,3	491 547	5,0
Februar	926 273	4,7	240 918	3,0	2 122 704	3,6	501 615	4,8
März	1 057 973	6,0	265 780	10,4	2 405 385	4,0	529 822	16,5
April	1 011 288	– 5,4	244 766	– 5,6	2 409 918	0,3	475 438	– 2,7
Mai	1 306 650	8,1	298 703	2,8	2 847 353	4,1	562 304	2,3
Juni	1 264 128	– 0,6	292 860	– 6,0	2 795 652	0,4	542 636	– 5,7
Juli	1 332 443	10,7	359 949	7,2	3 049 600	5,7	717 856	14,2
August	1 219 612	– 1,6	335 388	3,0	3 035 171	0,8	692 509	4,6
September	1 380 298	2,9	343 963	5,9	3 076 138	4,1	680 769	13,8
Oktober	1 297 604	6,3	305 004	– 0,3	2 928 188	3,1	590 078	– 2,6
November	1 124 388	2,9	247 643	4,6	2 432 963	2,0	470 735	3,4
Dezember	903 953	4,6	227 994	7,7	2 035 361	3,4	443 288	8,0
2015 Januar	886 416	0,9	243 424	2,7	2 042 538	—	490 144	– 0,3
Februar	961 510	3,8	266 120	10,5	2 225 332	4,8	567 901	13,2
März	1 117 783	5,7	265 701	—	2 490 200	3,5	515 898	– 2,6
April	1 112 158	10,0	277 207	13,3	2 499 883	3,7	523 364	10,1
Mai	1 332 942	2,0	325 406	8,9	2 963 656	4,1	606 826	7,9
Juni	1 393 201	10,2	350 841	19,8	3 047 150	9,0	664 682	22,5
Juli	1 397 157	4,9	396 049	10,0	3 148 677	3,2	762 926	6,3
August	1 264 541	3,7	360 289	7,4	3 112 158	2,5	739 537	6,8
September	1 424 220	3,2	357 261	3,9	3 129 420	1,7	676 248	– 0,7
Oktober	1 311 481	1,1	318 110	4,3	2 977 384	1,7	619 040	4,9

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Oktober 2015						Januar bis Oktober
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl		%		Anzahl	%	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	42	41	—	4 623	1,1	45,9	40,1
Frankfurt am Main, St.	272	266	– 1,8	45 962	4,0	55,6	53,8
Offenbach am Main, St.	33	33	– 5,7	2 529	– 11,8	46,6	42,9
Wiesbaden, Landeshauptst.	80	77	4,1	7 252	0,4	48,1	45,4
Bergstraße	148	141	– 1,4	6 516	– 8,9	36,4	32,5
Darmstadt-Dieburg	94	93	– 3,1	4 454	– 0,2	42,2	38,7
Groß-Gerau	110	105	– 3,7	7 667	– 1,5	41,8	39,4
Hochtaunuskreis	136	134	– 3,6	8 438	– 1,1	47,4	44,1
Main-Kinzig-Kreis	205	199	3,1	10 323	– 1,0	41,7	37,8
Main-Taunus-Kreis	94	94	– 6,9	6 282	– 2,4	37,1	34,4
Odenwaldkreis	123	120	– 3,2	4 307	– 3,3	32,9	27,4
Offenbach	110	109	0,9	6 975	0,4	42,0	40,0
Rheingau-Taunus-Kreis	178	176	– 0,6	10 575	0,6	38,8	36,4
Wetteraukreis	110	109	– 6,0	6 629	– 3,6	50,2	47,9
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 735	1 697	– 1,7	132 532	0,1	47,0	44,2
Gießen	111	108	– 1,8	6 013	7,9	22,7	23,5
Lahn-Dill-Kreis	89	83	– 9,8	4 360	– 0,8	32,5	29,6
Limburg-Weilburg	84	80	– 4,8	5 727	– 7,0	30,4	30,6
Marburg-Biedenkopf	109	105	– 1,9	5 024	0,4	42,1	34,7
Vogelsbergkreis	106	101	– 9,0	6 116	– 3,3	24,7	24,9
Reg.-Bez. G i e ß e n	499	477	– 5,4	27 240	– 0,8	29,9	28,5
Kassel, documenta-St.	64	63	– 8,7	6 158	– 0,8	43,2	40,8
Fulda	273	263	1,2	14 305	3,0	34,7	32,9
Hersfeld-Rotenburg	103	103	– 2,8	9 633	– 2,8	35,6	32,2
Kassel	152	151	– 6,8	11 839	– 1,6	17,0	18,5
Schwalm-Eder-Kreis	146	143	2,9	8 373	3,3	23,2	24,0
Waldeck-Frankenberg	398	385	– 2,0	25 873	2,0	37,1	37,0
Werra-Meißner-Kreis	119	117	– 1,7	8 001	4,3	27,6	27,3
Reg.-Bez. K a s s e l	1 255	1 225	– 1,8	84 182	1,2	31,9	31,3
Land H e s s e n	3 489	3 399	– 2,3	243 954	0,4	39,9	38,0

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Oktober 2015				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	32 098	– 0,1	65 720	7,7	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	24 192	0,7	46 656	10,3	1,9
	Anderer Wohnsitz	7 906	– 2,4	19 064	1,9	2,4
412	Frankfurt am Main, St.	466 550	4,2	791 691	6,3	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	269 658	5,3	448 289	8,8	1,7
	Anderer Wohnsitz	196 892	2,7	343 402	3,2	1,7
413	Offenbach am Main, St.	17 934	– 1,7	36 500	– 9,3	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	12 587	– 7,6	24 534	– 17,7	1,9
	Anderer Wohnsitz	5 347	15,8	11 966	14,9	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	51 978	1,0	107 983	1,6	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	39 729	– 1,6	78 921	– 3,1	2,0
	Anderer Wohnsitz	12 249	10,1	29 062	17,1	2,4
431	Bergstraße	31 803	2,3	73 146	3,0	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	27 522	1,1	62 246	2,4	2,3
	Anderer Wohnsitz	4 281	11,3	10 900	6,6	2,5
432	Darmstadt-Dieburg	23 877	5,9	57 889	5,7	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	20 997	1,7	47 829	2,9	2,3
	Anderer Wohnsitz	2 880	52,1	10 060	21,1	3,5
433	Groß-Gerau	51 209	– 12,0	97 133	– 1,1	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	34 905	– 15,9	68 039	– 2,2	1,9
	Anderer Wohnsitz	16 304	– 2,2	29 094	1,5	1,8
434	Hochtaunuskreis	44 241	4,8	123 923	1,1	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	37 881	4,8	108 258	1,4	2,9
	Anderer Wohnsitz	6 360	5,1	15 665	– 0,8	2,5
435	Main-Kinzig-Kreis	36 121	1,3	132 515	– 1,3	3,7
	Bundesrepublik Deutschland	32 474	– 2,2	122 772	– 3,6	3,8
	Anderer Wohnsitz	3 647	48,4	9 743	41,0	2,7
436	Main-Taunus-Kreis	34 040	4,7	72 290	0,1	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	26 131	3,5	52 610	– 1,7	2,0
	Anderer Wohnsitz	7 909	9,0	19 680	5,0	2,5
437	Odenwaldkreis	15 447	– 3,1	43 841	– 3,4	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	14 900	– 3,4	42 256	– 3,2	2,8
	Anderer Wohnsitz	547	5,6	1 585	– 7,4	2,9
438	Offenbach	43 993	9,0	90 661	7,0	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	30 874	1,7	64 568	2,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	13 119	31,2	26 093	21,7	2,0
439	Rheingau-Taunus-Kreis	47 712	– 2,0	118 409	– 2,2	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	38 579	– 1,2	98 396	– 3,4	2,6
	Anderer Wohnsitz	9 133	– 5,6	20 013	3,7	2,2
440	Wetteraukreis	22 668	– 4,6	103 009	0,4	4,5
	Bundesrepublik Deutschland	20 244	– 6,4	96 670	– 0,6	4,8
	Anderer Wohnsitz	2 424	13,2	6 339	17,9	2,6
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	919 671	2,1	1 914 710	3,0	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	630 673	1,0	1 362 044	1,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	288 998	4,7	552 666	5,6	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Oktober 2015						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
290 240	1,0	566 656	5,3	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
214 914	1,1	392 695	5,6	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
75 326	0,7	173 961	4,4	2,3	Anderer Wohnsitz	
4 299 544	7,3	7 356 620	8,7	1,7	Frankfurt am Main, St.	
2 404 729	6,5	4 006 854	9,2	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
1 894 815	8,4	3 349 766	8,0	1,8	Anderer Wohnsitz	
165 663	1,5	327 322	– 7,5	2,0	Offenbach am Main, St.	
112 843	– 4,2	214 552	– 17,2	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
52 820	16,5	112 770	19,0	2,1	Anderer Wohnsitz	
489 818	0,9	1 018 230	3,5	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
366 617	– 1,8	738 348	– 0,9	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
123 201	10,1	279 882	17,1	2,3	Anderer Wohnsitz	
299 050	9,6	675 363	6,5	2,3	Bergstraße	
250 259	7,7	555 158	4,8	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
48 791	20,5	120 205	15,3	2,5	Anderer Wohnsitz	
212 564	4,6	514 749	6,6	2,4	Darmstadt-Dieburg	
186 684	—	422 521	2,0	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
25 880	57,6	92 228	33,9	3,6	Anderer Wohnsitz	
528 424	– 3,3	927 480	– 2,0	1,8	Groß-Gerau	
348 045	– 6,2	638 937	1,1	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
180 379	2,9	288 543	– 8,0	1,6	Anderer Wohnsitz	
403 403	8,8	1 131 495	3,9	2,8	Hochtaunuskreis	
339 313	8,3	979 640	3,1	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
64 090	11,9	151 855	9,7	2,4	Anderer Wohnsitz	
314 693	2,4	1 167 541	– 2,6	3,7	Main-Kinzig-Kreis	
282 894	1,3	1 081 228	– 3,2	3,8	Bundesrepublik Deutschland	
31 799	13,7	86 313	5,5	2,7	Anderer Wohnsitz	
320 747	5,7	656 802	3,4	2,0	Main-Taunus-Kreis	
246 218	4,5	483 894	3,3	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
74 529	9,8	172 908	3,6	2,3	Anderer Wohnsitz	
128 986	1,2	381 714	0,8	3,0	Odenwaldkreis	
123 234	0,9	361 635	0,8	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
5 752	7,5	20 079	0,7	3,5	Anderer Wohnsitz	
413 830	10,1	839 066	5,0	2,0	Offenbach	
303 238	5,7	618 133	2,9	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
110 592	24,4	220 933	11,1	2,0	Anderer Wohnsitz	
418 250	1,7	1 051 316	– 0,9	2,5	Rheingau-Taunus-Kreis	
322 425	3,4	836 848	– 1,4	2,6	Bundesrepublik Deutschland	
95 825	– 3,5	214 468	1,3	2,2	Anderer Wohnsitz	
220 332	3,6	966 726	0,6	4,4	Wetteraukreis	
199 869	2,5	920 219	0,6	4,6	Bundesrepublik Deutschland	
20 463	15,1	46 507	0,6	2,3	Anderer Wohnsitz	
8 505 544	5,4	17 581 080	4,5	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
5 701 282	3,7	12 250 662	3,1	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
2 804 262	8,8	5 330 418	7,6	1,9	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Oktober 2015				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	21 456	6,2	41 707	2,0	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	19 327	5,7	37 105	1,1	1,9
	Anderer Wohnsitz	2 129	11,1	4 602	9,5	2,2
532	Lahn-Dill-Kreis	19 324	1,6	43 887	0,8	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	17 392	0,5	38 884	—	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 932	13,5	5 003	8,1	2,6
533	Limburg-Weilburg	17 450	— 4,5	49 417	— 5,8	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	15 118	— 6,8	44 713	— 5,3	3,0
	Anderer Wohnsitz	2 332	12,9	4 704	— 10,5	2,0
534	Marburg-Biedenkopf	25 942	0,5	65 293	7,9	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	24 197	— 0,1	58 391	4,5	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 745	9,9	6 902	47,2	4,0
535	Vogelsbergkreis	19 202	— 3,0	46 669	— 0,8	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	18 147	— 2,5	44 975	— 0,4	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 055	— 11,0	1 694	— 10,4	1,6
	Reg.-Bez. G i e ß e n	103 374	0,3	246 973	1,0	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	94 181	— 0,5	224 068	0,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	9 193	8,7	22 905	10,9	2,5
611	Kassel, documenta-St.	46 363	— 4,7	82 492	— 2,2	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	41 501	— 4,5	73 453	— 1,8	1,8
	Anderer Wohnsitz	4 862	— 6,0	9 039	— 5,8	1,9
631	Fulda	71 554	0,5	153 298	— 2,6	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	67 340	— 0,6	144 786	— 3,0	2,2
	Anderer Wohnsitz	4 214	22,4	8 512	4,0	2,0
632	Hersfeld-Rotenburg	33 152	— 3,5	103 682	2,3	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	30 431	— 4,0	98 878	3,0	3,2
	Anderer Wohnsitz	2 721	2,3	4 804	— 11,1	1,8
633	Kassel	24 849	— 4,0	60 418	— 3,3	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	22 914	— 4,3	56 479	— 4,4	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 935	— 0,2	3 939	14,2	2,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	20 932	6,6	59 163	2,3	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	19 478	7,4	56 368	3,1	2,9
	Anderer Wohnsitz	1 454	— 3,2	2 795	— 10,7	1,9
635	Waldeck-Frankenberg	75 930	— 1,9	290 029	— 1,5	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	71 673	— 0,8	276 822	— 0,9	3,9
	Anderer Wohnsitz	4 257	— 17,9	13 207	— 12,9	3,1
636	Werra-Meißner-Kreis	15 656	— 6,0	66 619	0,4	4,3
	Bundesrepublik Deutschland	15 180	— 6,1	65 446	0,4	4,3
	Anderer Wohnsitz	476	— 2,5	1 173	— 1,5	2,5
	Reg.-Bez. K a s s e l	288 436	— 1,8	815 701	— 1,1	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	268 517	— 1,8	772 232	— 0,8	2,9
	Anderer Wohnsitz	19 919	— 2,3	43 469	— 5,8	2,2
	Land H e s s e n	1 311 481	1,1	2 977 384	1,7	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	993 371	0,1	2 358 344	0,9	2,4
	Anderer Wohnsitz	318 110	4,3	619 040	4,9	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Oktober 2015						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
195 900	3,0	388 735	0,6	2,0	Gießen	
174 798	2,7	340 186	– 0,3	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
21 102	5,2	48 549	7,1	2,3	Anderer Wohnsitz	
190 593	7,4	423 256	6,7	2,2	Lahn-Dill-Kreis	
171 452	8,0	373 775	8,7	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
19 141	2,6	49 481	– 5,9	2,6	Anderer Wohnsitz	
201 779	1,1	515 549	– 0,1	2,6	Limburg-Weilburg	
174 229	0,4	457 464	—	2,6	Bundesrepublik Deutschland	
27 550	5,8	58 085	– 0,5	2,1	Anderer Wohnsitz	
229 490	1,5	557 100	0,9	2,4	Marburg-Biedenkopf	
209 387	0,9	491 611	– 0,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
20 103	8,8	65 489	14,1	3,3	Anderer Wohnsitz	
181 528	6,2	456 420	6,6	2,5	Vogelsbergkreis	
166 726	6,2	431 144	6,7	2,6	Bundesrepublik Deutschland	
14 802	6,5	25 276	5,4	1,7	Anderer Wohnsitz	
999 290	3,6	2 341 060	2,7	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n	
896 592	3,4	2 094 180	2,6	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
102 698	5,7	246 880	3,9	2,4	Anderer Wohnsitz	
425 405	3,3	762 579	2,8	1,8	Kassel, documenta-St.	
371 743	3,1	666 160	2,5	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
53 662	4,4	96 419	4,9	1,8	Anderer Wohnsitz	
633 195	3,6	1 378 692	3,6	2,2	Fulda	
591 048	3,1	1 293 486	3,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
42 147	12,3	85 206	11,4	2,0	Anderer Wohnsitz	
318 882	– 3,2	921 391	– 2,8	2,9	Hersfeld-Rotenburg	
285 816	– 1,5	853 939	– 1,6	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
33 066	– 15,4	67 452	– 15,8	2,0	Anderer Wohnsitz	
258 974	– 1,6	623 360	– 1,2	2,4	Kassel	
230 913	– 2,7	572 347	– 2,6	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
28 061	8,6	51 013	16,6	1,8	Anderer Wohnsitz	
198 787	7,1	574 598	3,3	2,9	Schwalm-Eder-Kreis	
178 850	7,6	539 272	4,0	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
19 937	3,0	35 326	– 7,5	1,8	Anderer Wohnsitz	
707 661	3,3	2 816 108	1,7	4,0	Waldeck-Frankenberg	
638 771	3,8	2 583 482	2,3	4,0	Bundesrepublik Deutschland	
68 890	– 0,8	232 626	– 4,9	3,4	Anderer Wohnsitz	
153 671	1,7	637 530	2,1	4,1	Werra-Meißner-Kreis	
145 986	1,7	616 304	2,0	4,2	Bundesrepublik Deutschland	
7 685	1,8	21 226	5,7	2,8	Anderer Wohnsitz	
2 696 575	2,2	7 714 258	1,5	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l	
2 443 127	2,3	7 124 990	1,7	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
253 448	1,3	589 268	– 1,0	2,3	Anderer Wohnsitz	
12 201 409	4,5	27 636 398	3,5	2,3	Land H e s s e n	
9 041 001	3,3	21 469 832	2,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
3 160 408	8,1	6 166 566	6,6	2,0	Anderer Wohnsitz	

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 623	32 098	– 0,1	65 720	7,7	2,0
412	Frankfurt am Main, St.	266	45 962	466 550	4,2	791 691	6,3	1,7
413	Offenbach am Main, St.	33	2 529	17 934	– 1,7	36 500	– 9,3	2,0
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	77	7 252	51 978	1,0	107 983	1,6	2,1
431	Bergstraße	141	6 516	31 803	2,3	73 146	3,0	2,3
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	18	1 263	9 219	12,7	15 645	10,3	1,7
431 003	Biblis	3	59	245	9,9	554	– 16,9	2,3
431 004	Birkenau	7	226	420	2,2	1 776	70,6	4,2
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	3	290	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	14	654	2 391	– 5,0	5 594	– 10,3	2,3
431 011	Heppenheim	14	768	5 486	36,4	9 867	23,6	1,8
431 012	Hirschhorn	5	207	905	6,7	1 646	– 2,2	1,8
431 013	Lampertheim	8	325	1 743	6,0	4 610	11,5	2,6
431 014	Lautertal	9	211	1 245	17,0	2 103	11,7	1,7
431 015	Lindenfels	13	687	1 189	– 25,8	8 817	– 9,2	7,4
431 016	Lorsch	7	157	864	22,0	1 574	2,9	1,8
431 017	Mörlenbach	6	186	529	– 14,5	1 259	0,4	2,4
431 018	Neckarsteinach	3	151	1 218	– 20,8	1 342	– 18,8	1,1
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	9	412	2 652	– 30,2	6 864	– 0,2	2,6
431 021	Wald-Michelbach	11	541	1 535	31,9	3 686	15,8	2,4
431 022	Zwingenberg	3	178	1 162	.	2 339	2,0	2,0
432	Darmstadt-Dieburg	93	4 454	23 877	5,9	57 889	5,7	2,4
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	214	465	9,2	5 163	.	11,1
432 002	Babenhausen	7	283	1 544	16,5	4 080	– 3,0	2,6
432 004	Dieburg	3	86	406	– 4,7	739	5,3	1,8
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	89	523	13,4	1 284	34,3	2,5
432 007	Fischbachtal	5	267	349	9,7	1 066	– 2,7	3,1
432 008	Griesheim	9	580	3 458	52,4	10 350	27,0	3,0
432 009	Groß-Bieberau	2	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	138	1 357	41,2	2 055	21,4	1,5
432 011	Groß-Zimmern	4	161	883	– 7,2	2 336	– 0,2	2,6
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	7	234	1 162	11,3	2 506	11,5	2,2
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	3	158	.	.	.	.	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	369	7,0	702	30,0	1,9
432 017	Otzberg	3	142	158	83,7	220	.	1,4
432 018	Pfungstadt	7	226	1 283	1,7	2 413	2,5	1,9
432 019	Reinheim	3	94	408	0,2	1 062	16,1	2,6
432 020	Roßdorf	4	308	1 488	33,6	4 034	16,0	2,7
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	678	7 208	– 1,8	12 209	– 1,3	1,7
432 023	Weiterstadt	7	429	949	3,0	2 067	– 12,4	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2015					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
290 240	1,0	566 656	5,3	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
4 299 544	7,3	7 356 620	8,7	1,7	Frankfurt am Main, St.
165 663	1,5	327 322	– 7,5	2,0	Offenbach am Main, St.
489 818	0,9	1 018 230	3,5	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
299 050	9,6	675 363	6,5	2,3	Bergstraße
.	.	.	.	.	Abtsteinach
83 955	24,7	140 505	16,8	1,7	Bensheim
2 212	5,6	5 143	– 5,2	2,3	Biblis
4 092	9,3	12 711	18,1	3,1	Birkenau
.	.	.	.	.	Bürrstadt
4 672	– 50,9	32 575	– 36,5	7,0	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
20 890	– 2,7	54 323	– 1,0	2,6	Grasellenbach
49 872	31,3	83 569	19,0	1,7	Heppenheim
14 642	8,0	33 727	6,0	2,3	Hirschhorn
14 614	5,0	38 811	19,4	2,7	Lampertheim
9 586	18,0	15 984	18,7	1,7	Lautertal
13 282	7,3	87 784	4,7	6,6	Lindenfels
7 639	.	13 703	38,3	1,8	Lorsch
4 718	– 9,1	10 289	6,5	2,2	Mörlenbach
14 712	– 1,0	17 530	0,5	1,2	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
28 120	– 17,8	59 903	– 3,2	2,1	Viernheim
12 468	6,0	34 693	5,1	2,8	Wald-Michelbach
8 756	4,2	18 320	10,1	2,1	Zwingenberg
212 564	4,6	514 749	6,6	2,4	Darmstadt-Dieburg
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
13 644	16,3	37 540	17,0	2,8	Babenhausen
4 655	7,4	7 284	8,4	1,6	Dieburg
.	.	.	.	.	Eppertshausen
4 636	6,2	9 992	5,1	2,2	Erzhausen
5 102	6,2	14 799	3,2	2,9	Fischbachtal
28 923	48,1	92 039	33,6	3,2	Griesheim
.	.	.	.	.	Groß-Biebrau
11 163	20,9	18 891	4,0	1,7	Groß-Umstadt
8 587	4,2	21 054	1,5	2,5	Groß-Zimmern
.	.	.	.	.	Messel
7 994	1,3	20 054	7,9	2,5	Modautal
.	.	.	.	.	Mühltal
3 430	2,4	17 434	8,3	5,1	Münster
2 997	– 3,0	4 705	– 3,8	1,6	Ober-Ramstadt
1 633	– 1,1	5 206	1,1	3,2	Otzberg
10 755	– 3,3	20 254	– 5,4	1,9	Pfungstadt
3 985	7,7	10 053	15,5	2,5	Reinheim
11 937	16,3	30 239	16,0	2,5	Roßdorf
.	.	.	.	.	Schaafheim
65 436	2,6	108 491	4,6	1,7	Seeheim-Jugenheim
9 192	– 1,8	22 329	– 1,4	2,4	Weiterstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	105	7 667	51 209	– 12,0	97 133	– 1,1	1,9
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	3	125	604	– 16,7	1 659	– 18,7	2,7
433 004	Gernsheim	5	245	1 515	33,7	3 724	52,3	2,5
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	8	200	674	– 3,4	1 655	– 9,5	2,5
433 006	Groß-Gerau	7	388	1 751	21,3	3 742	19,5	2,1
433 007	Kelsterbach	17	1 300	13 780	– 5,2	20 846	2,2	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	17	1 977	15 288	– 19,1	25 817	– 6,1	1,7
433 009	Nauheim	5	.	.	.	.	.	.
433 010	Raunheim	8	1 465	8 299	– 33,6	20 163	– 6,6	2,4
433 011	Riedstadt	10	542	1 290	6,6	3 789	1,5	2,9
433 012	Rüsselsheim	18	1 134	7 159	14,9	13 447	1,2	1,9
433 014	Trebur	5	104	290	12,4	742	– 22,5	2,6
434	Hochtaunuskreis	134	8 438	44 241	4,8	123 923	1,1	2,8
434 001	Bad Homburg	32	2 801	14 844	6,8	49 896	1,4	3,4
434 002	Friedrichsdorf	10	612	4 504	6,9	8 279	5,1	1,8
434 003	Glashütten	5	230	1 879	12,2	3 106	11,4	1,7
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	13	1 194	4 488	1,0	19 349	3,8	4,3
434 006	Kronberg	9	369	2 496	15,7	5 180	14,6	2,1
434 007	Neu-Anspach	4	167	874	– 2,2	1 312	– 17,4	1,5
434 008	Oberursel	15	1 157	6 688	9,7	15 856	– 0,7	2,4
434 009	Schmitten	20	950	4 538	– 3,0	11 797	0,9	2,6
434 010	Steinbach	7	223	1 382	16,7	3 274	– 2,9	2,4
434 011	Usingen	6	98	580	7,8	1 156	– 10,0	2,0
434 012	Wehrheim	4	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	352	552	– 42,4	1 144	– 50,8	2,1
435	Main-Kinzig-Kreis	199	10 323	36 121	1,3	132 515	– 1,3	3,7
435 001	Bad Orb	30	2 463	7 449	– 5,4	44 056	1,5	5,9
435 002	Bad Soden-Salmünster	31	1 990	4 831	– 0,4	35 243	– 7,3	7,3
435 003	Biebergemünd	4	135	417	29,9	1 163	24,5	2,8
435 004	Birstein	4	112	210	2,9	763	– 15,4	3,6
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	5	409	583	– 12,3	1 920	– 12,8	3,3
435 007	Erlensee	5	171	594	31,1	2 045	63,5	3,4
435 008	Flörsbachtal	3	285	233	– 23,4	400	– 30,2	1,7
435 009	Freigericht	4	92	315	– 56,7	1 080	– 36,7	3,4
435 010	Gelnhausen	9	356	1 451	– 19,1	3 741	2,5	2,6
435 011	Großkrotzenburg	—	—	—	—	—	—	—
435 012	Gründau	6	255	1 080	– 16,0	3 066	– 9,5	2,8
435 013	Hammersbach	3	75	56	– 35,6	116	– 66,1	2,1
435 014	Hanau	24	1 195	6 580	3,0	13 990	4,0	2,1
435 015	Hasselroth	3	127	514	45,6	1 824	35,4	3,5
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	7	409	3 246	34,5	5 709	– 8,7	1,8
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	165	739	– 0,4	1 181	– 19,4	1,6
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	295	– 29,9	522	– 18,6	1,8
435 024	Ronneburg	4	186	1 245	– 8,9	3 279	– 5,3	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2015							Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
528 424	—	3,3	927 480	—	2,0	1,8	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	.	.	Bischofsheim
6 063	—	12,3	16 490	—	1,6	2,7	Büttelborn
12 167	—	2,5	28 921	—	4,3	2,4	Gernsheim
6 912	—	10,2	20 307	—	10,3	2,9	Ginsheim-Gustavsburg
16 889	—	6,3	37 659	—	1,2	2,2	Groß-Gerau
134 591	—	5,2	200 842	—	8,4	1,5	Kelsterbach
159 875	—	12,2	254 155	—	5,3	1,6	Mörfelden-Walldorf
.	.	.	.	.	.	.	Nauheim
103 029	—	8,2	189 617	—	11,4	1,8	Raunheim
12 672	—	1,3	33 460	—	4,8	2,6	Riedstadt
68 165	—	13,6	126 462	—	7,3	1,9	Rüsselsheim
2 652	—	38,5	6 781	—	32,9	2,6	Trebur
403 403	—	8,8	1 131 495	—	3,9	2,8	Hochtaunuskreis
139 840	—	9,0	468 612	—	2,1	3,4	Bad Homburg
39 455	—	8,1	73 777	—	6,9	1,9	Friedrichsdorf
16 345	—	46,0	26 686	—	43,6	1,6	Glashütten
.	.	.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
42 950	—	6,2	182 172	—	4,7	4,2	Königstein
22 299	—	9,2	43 531	—	11,1	2,0	Kronberg
8 076	—	7,6	14 921	—	12,6	1,8	Neu-Anspach
64 900	—	28,5	151 377	—	16,2	2,3	Oberursel
36 741	—	1,8	93 626	—	3,8	2,5	Schmitten
11 363	—	0,1	28 124	—	3,8	2,5	Steinbach
5 344	—	2,7	10 338	—	0,2	1,9	Usingen
.	.	.	.	.	.	.	Wehrheim
5 813	—	33,7	13 335	—	26,7	2,3	Weilrod
314 693	—	2,4	1 167 541	—	2,6	3,7	Main-Kinzig-Kreis
55 343	—	0,5	362 467	—	0,3	6,5	Bad Orb
39 164	—	3,7	309 202	—	9,5	7,9	Bad Soden-Salmünster
2 790	—	5,2	8 216	—	5,1	2,9	Biebergemünd
2 087	—	6,3	8 617	—	3,9	4,1	Birstein
.	.	.	.	.	.	.	Brachtal
7 813	—	7,4	26 766	—	0,8	3,4	Bruchköbel
3 850	—	2,3	16 839	—	4,3	4,4	Erlensee
2 337	—	19,4	6 931	—	24,0	3,0	Flörsbachtal
4 273	—	12,6	11 667	—	6,5	2,7	Freigericht
14 901	—	2,8	32 887	—	0,5	2,2	Gelnhausen
—	—	—	—	—	—	—	Großkrotzenburg
10 305	—	2,9	28 728	—	9,8	2,8	Gründau
626	105,2	105,2	1 467	—	88,6	2,3	Hammersbach
63 482	—	7,6	131 501	—	3,1	2,1	Hanau
3 778	—	10,4	13 594	—	20,0	3,6	Hasselroth
.	.	.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	.	.	Linsengericht
31 441	—	8,5	59 110	—	8,8	1,9	Maintal
.	.	.	.	.	.	.	Neuberg
6 706	—	7,0	12 078	—	0,1	1,8	Nidderau
.	.	.	.	.	.	.	Niederdorfelden
2 853	—	0,9	4 578	—	6,4	1,6	Rodenbach
12 086	—	6,0	30 829	—	5,6	2,6	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	13	647	1 174	– 0,6	2 835	9,5	2,4
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	10	313	1 044	94,8	1 814	43,3	1,7
435 028	Steinau	9	209	755	26,0	1 567	13,9	2,1
435 029	Wächtersbach	3	95	849	0,6	1 524	3,4	1,8
436	Main-Taunus-Kreis	94	6 282	34 040	4,7	72 290	0,1	2,1
436 001	Bad Soden	17	1 049	6 264	14,3	13 560	– 8,1	2,2
436 002	Eppstein	7	923	1 244	– 17,6	5 542	3,5	4,5
436 003	Eschborn	10	1 160	8 044	9,7	15 142	7,0	1,9
436 004	Flörsheim	6	202	965	26,0	2 380	31,8	2,5
436 005	Hattersheim	4	135	704	– 20,2	1 578	– 21,2	2,2
436 006	Hochheim	11	375	1 784	– 0,2	3 725	– 7,2	2,1
436 007	Hofheim	17	778	5 858	15,6	11 585	8,9	2,0
436 008	Kelkheim	12	395	1 864	– 16,2	3 961	– 12,7	2,1
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	4	94	369	34,7	1 295	7,6	3,5
436 011	Schwalbach	3	708	3 028	4,4	6 256	7,6	2,1
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	120	4 307	15 447	– 3,1	43 841	– 3,4	2,8
437 001	Bad König	14	359	1 292	17,7	3 459	7,9	2,7
437 002	Beerfelden	10	230	571	– 13,4	1 641	– 32,2	2,9
437 003	Brensbach	3	113	277	– 62,3	1 472	– 36,6	5,3
437 004	Breuberg	7	526	1 361	– 4,1	8 444	5,4	6,2
437 005	Brombachtal	7	258	1 116	12,3	2 265	15,1	2,0
437 006	Erbach	12	555	1 737	– 8,7	4 939	3,2	2,8
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	116	350	– 20,3	723	– 10,7	2,1
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	10	388	1 969	5,1	4 436	4,0	2,3
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	14	586	2 470	5,1	4 683	– 4,7	1,9
437 012	Mossautal	14	418	1 443	– 25,2	3 650	– 19,3	2,5
437 013	Reichelsheim	14	499	1 519	10,8	4 500	0,3	3,0
437 014	Rothenberg	7	188	916	15,1	2 562	– 9,0	2,8
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	109	6 975	43 993	9,0	90 661	7,0	2,1
438 001	Dietzenbach	7	408	2 109	6,0	4 886	8,4	2,3
438 002	Dreieich	13	769	4 703	9,1	9 411	6,6	2,0
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	87	293	– 3,9	1 528	22,9	5,2
438 005	Heusenstamm	4	287	962	5,9	1 917	– 15,0	2,0
438 006	Langen	9	860	7 832	6,4	13 335	– 1,0	1,7
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	308	1 250	22,4	4 761	– 0,8	3,8
438 009	Neu-Isenburg	17	1 857	14 376	10,1	29 407	9,5	2,0
438 010	Obertshausen	5	221	1 635	– 0,8	3 627	12,3	2,2
438 011	Rodgau	15	638	2 805	6,7	7 009	27,2	2,5
438 012	Rödermark	11	594	3 781	13,0	6 601	1,9	1,7
438 013	Seligenstadt	11	475	2 960	4,8	5 760	3,8	1,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2015							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
10 741	—	5,4	24 897	—	4,1	2,3	Schlüchtern
.		Schöneck
7 065		21,9	12 602	—	4,7	1,8	Sinntal
5 717		19,8	13 667		19,1	2,4	Steinau
6 757		4,1	11 663	—	2,8	1,7	Wächtersbach
320 747		5,7	656 802		3,4	2,0	Main-Taunus-Kreis
58 685		18,9	128 982		4,1	2,2	Bad Soden
14 556	—	4,3	44 328		10,7	3,0	Eppstein
76 303		6,2	143 236		4,6	1,9	Eschborn
8 461		25,3	20 496		23,3	2,4	Flörsheim
8 361	—	10,8	16 360	—	16,8	2,0	Hattersheim
16 743		2,5	34 343	—	2,0	2,1	Hochheim
51 755		7,2	102 238		7,8	2,0	Hofheim
17 453	—	7,8	35 877	—	11,0	2,1	Kelkheim
.		Kriftel
3 498		49,4	10 911		34,2	3,1	Liederbach
27 462		1,0	52 766	—	0,4	1,9	Schwalbach
.		Sulzbach
128 986		1,2	381 714		0,8	3,0	Odenwaldkreis
10 818		0,4	30 836	—	1,2	2,9	Bad König
5 481		6,0	18 251	—	0,4	3,3	Beerfelden
2 523	—	47,8	10 590	—	26,9	4,2	Brensbach
13 835		6,3	79 576	—	1,5	5,8	Breuberg
7 720		11,8	16 205		11,3	2,1	Brombachtal
13 824		8,4	36 482		11,2	2,6	Erbach
2 572	—	5,2	5 464	—	3,2	2,1	Fränkisch-Crumbach
.		Hesseneck
15 945		3,1	37 588		0,1	2,4	Höchst
.		Lützelbach
20 632		1,6	43 086	—	0,9	2,1	Michelstadt
13 622	—	8,8	36 490	—	0,6	2,7	Mossautal
11 329		2,3	35 555		10,3	3,1	Reichelsheim
6 801		9,4	20 941	—	1,8	3,1	Rothenberg
.		Sensbachtal
413 830		10,1	839 066		5,0	2,0	Kreis Offenbach
19 329		13,0	39 667		2,3	2,1	Dietzenbach
47 423		15,1	89 406		7,1	1,9	Dreieich
.		Egelsbach
2 749	—	7,4	10 672		2,0	3,9	Hainburg
9 768	—	9,4	18 707	—	15,7	1,9	Heusenstamm
72 508		19,6	133 030		7,7	1,8	Langen
.		Mainhausen
10 759		15,6	39 304	—	17,0	3,7	Mühlheim
134 141		5,6	275 121		3,4	2,1	Neu-Isenburg
16 214		17,9	31 254		18,5	1,9	Obertshausen
23 497	—	6,0	50 093		1,7	2,1	Rodgau
34 186		14,4	61 662		10,6	1,8	Rödermark
31 533		14,4	59 896		11,8	1,9	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	176	10 575	47 712	– 2,0	118 409	– 2,2	2,5
439 001	Aarbergen	4	84	76	– 18,3	237	– 8,7	3,1
439 002	Bad Schwalbach	10	801	1 200	– 20,9	20 564	– 13,0	17,1
439 003	Eltville	28	1 041	6 766	– 4,5	12 090	– 1,1	1,8
439 004	Geisenheim	7	736	3 360	– 1,2	6 060	– 5,4	1,8
439 005	Heidenrod	5	262	489	– 10,8	1 484	– 21,6	3,0
439 006	Hohenstein	6	559	693	– 8,5	1 105	– 6,3	1,6
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	13	601	2 015	– 9,6	3 302	– 10,6	1,6
439 009	Kiedrich	4	97	601	– 12,8	910	– 20,6	1,5
439 010	Lorch	13	486	1 850	– 0,8	3 927	– 4,7	2,1
439 011	Niedernhausen	10	686	3 441	– 6,6	10 071	– 12,5	2,9
439 012	Oestrich-Winkel	13	518	3 034	– 0,5	5 217	– 0,9	1,7
439 013	Rüdesheim	41	3 788	20 520	– 0,7	40 300	– 0,2	2,0
439 014	Schlangenbad	11	541	2 156	– 10,8	10 309	– 21,5	4,8
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	6	187	831	– 14,1	1 474	– 18,1	1,8
440	Wetteraukreis	109	6 629	22 668	– 4,6	103 009	– 0,4	4,5
440 001	Altenstadt	3	96	535	– 21,6	1 281	– 15,0	2,4
440 002	Bad Nauheim	26	2 711	8 968	– 1,4	65 108	– 1,3	7,3
440 003	Bad Vilbel	10	476	2 693	– 8,5	6 157	– 20,3	2,3
440 004	Büdingen	7	270	1 356	– 9,6	3 008	– 32,6	2,2
440 005	Butzbach	6	380	2 335	– 14,2	4 496	– 15,7	1,9
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	7	220	1 172	– 3,4	2 357	– 2,0	2,0
440 009	Gedern	7	1 106	916	– 49,5	2 987	– 27,7	3,3
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	7	197	598	– 33,7	1 543	– 33,3	2,6
440 013	Kefenrod	—	—	—	—	—	—	—
440 014	Limeshain	—	—	—	—	—	—	—
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	585	1 352	– 7,5	9 696	– 2,9	7,2
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	38	167	– 21,0	317	– 15,3	1,9
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	96	384	– 7,0	939	– 8,3	2,4
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 697	132 532	919 671	– 2,1	1 914 710	– 3,0	2,1
531	Kreis Gießen	108	6 013	21 456	– 6,2	41 707	– 2,0	1,9
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	106	454	– 15,5	992	– 6,3	2,2
531 003	Buseck	4	78	283	– 0,7	716	– 10,4	2,5
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	22	1 185	7 676	– 15,3	13 093	– 2,4	1,7
531 006	Grünberg	10	826	2 816	– 6,7	4 840	– 15,2	1,7
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	78	207	– 27,9	546	– 27,2	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2015						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
418 250	1,7	1 051 316	—	0,9	2,5	Rheingau-Taunus-Kreis
764	18,8	1 905		18,7	2,5	Aarbergen
11 486	—	192 279	—	17,6	16,7	Bad Schwalbach
60 099	3,9	103 440		3,5	1,7	Eltville
27 225	—	53 228	—	4,4	2,0	Geisenheim
6 172	32,9	15 824		19,1	2,6	Heidenrod
6 280	0,8	10 070		0,3	1,6	Hohenstein
.	.	.		.	.	Hünstetten
19 483	7,3	31 759		6,8	1,6	Idstein
4 314	—	7 028	—	19,6	1,6	Kiedrich
14 369	—	30 099	—	0,2	2,1	Lorch
33 635	5,8	92 661		2,3	2,8	Niedernhausen
24 335	1,2	42 513	—	1,8	1,7	Oestrich-Winkel
175 452	2,9	348 660		2,1	2,0	Rüdesheim
19 561	—	91 957		19,1	4,7	Schlangenbad
.	.	.		.	.	Taunusstein
8 279	—	14 281	—	6,1	1,7	Walluf
220 332	3,6	966 726		0,6	4,4	Wetteraukreis
4 281	13,1	10 230		9,1	2,4	Altenstadt
84 020	6,7	604 722		0,6	7,2	Bad Nauheim
26 737	5,3	57 154		9,0	2,1	Bad Vilbel
10 615	3,2	20 769		2,2	2,0	Büdingen
23 272	1,0	42 809		3,5	1,8	Butzbach
.	.	.		.	.	Echzell
.	.	.		.	.	Florstadt
9 725	—	20 084	—	8,0	2,1	Friedberg
19 652	10,3	52 263		3,6	2,7	Gedern
.	.	.		.	.	Glauburg
.	.	.		.	.	Hirzenhain
6 634	—	16 432	—	13,0	2,5	Karben
—	—	—		—	—	Kefenrod
—	—	—		—	—	Limeshain
.	.	.		.	.	Münzenberg
13 013	—	91 764	—	4,0	7,1	Nidda
.	.	.		.	.	Niddatal
.	.	.		.	.	Ober-Mörlen
.	.	.		.	.	Ortenberg
.	.	.		.	.	Rockenberg
3 991	0,1	7 701	—	10,5	1,9	Rosbach
.	.	.		.	.	Wölfersheim
.	.	.		.	.	Wöllstadt
8 505 544	5,4	17 581 080		4,5	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
195 900	3,0	388 735		0,6	2,0	Kreis Gießen
.	.	.		.	.	Allendorf
4 707	20,4	9 961		18,3	2,1	Biebertal
2 404	—	5 473	—	15,4	2,3	Buseck
.	.	.		.	.	Fernwald
64 780	1,7	117 085	—	8,5	1,8	Gießen
28 882	—	50 340	—	4,8	1,7	Grünberg
.	.	.		.	.	Heuchelheim
2 342	19,6	6 627		40,8	2,8	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	993	1 062	77,0	2 169	22,3	2,0
531 010	Laubach	16	730	2 057	– 4,3	5 835	0,9	2,8
531 011	Lich	7	218	1 177	13,5	2 841	73,1	2,4
531 012	Linden	5	197	1 768	– 7,2	2 985	– 0,1	1,7
531 013	Lollar	6	211	737	7,7	1 510	11,3	2,0
531 014	Pohlheim	4	78	412	1,7	840	22,4	2,0
531 015	Rabenau	1	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	5	220	310	– 7,5	581	– 44,8	1,9
531 017	Staufenberg	3	76	639	.	922	– 30,3	1,4
531 018	Wettenberg	5	769	1 408	33,0	2 418	47,5	1,7
532	Lahn-Dill-Kreis	83	4 360	19 324	1,6	43 887	0,8	2,3
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	10	466	1 709	– 0,8	6 273	10,2	3,7
532 004	Breitscheid	3	53	164	– 40,1	280	– 32,2	1,7
532 006	Dillenburg	6	462	988	10,5	1 892	8,5	1,9
532 007	Driedorf	3	400	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	42	129	8,4	406	11,8	3,1
532 010	Greifenstein	4	205	575	– 21,8	1 648	– 19,8	2,9
532 011	Haiger	2	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	12	379	2 552	13,9	4 709	2,5	1,8
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	1	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	—	—	—	—	—	—	—
532 023	Wetzlar	23	1 558	9 551	3,4	19 673	– 1,0	2,1
533	Kreis Limburg-Weilburg	80	5 727	17 450	– 4,5	49 417	– 5,8	2,8
533 001	Beselich	3	47	179	.	410	.	2,3
533 003	Bad Camberg	6	745	1 724	3,3	18 850	– 1,0	10,9
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	—	—	—	—	—	—	—
533 007	Hadamar	4	293	1 047	7,1	1 775	1,1	1,7
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	21	1 927	7 975	– 5,4	14 268	– 12,5	1,8
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	330	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	3	145	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	5	513	578	– 26,1	938	– 34,0	1,6
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	4	70	81	– 28,3	129	– 27,1	1,6
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	13	1 178	3 698	– 3,3	7 430	5,4	2,0
533 018	Weilmünster	4	89	174	– 17,5	347	– 32,0	2,0
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2015							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
5 351	—	1,7	13 808	—	2,5	2,6	Langgöns
18 171	—	6,9	51 183		0,4	2,8	Laubach
10 452		2,4	19 405		12,1	1,9	Lich
16 424	—	2,4	26 551	—	8,3	1,6	Linden
8 170		11,9	15 121		15,2	1,9	Lollar
3 357	—	3,5	7 006		0,4	2,1	Pohlheim
.		Rabenau
3 794	—	4,5	9 689	—	16,3	2,6	Reiskirchen
.		.	10 554	—	3,3	.	Staufenberg
16 271		46,5	31 011		61,3	1,9	Wettenberg
190 593		7,4	423 256		6,7	2,2	Lahn-Dill-Kreis
.		Aßlar
.		Bischoffen
14 729	—	0,5	56 661		5,2	3,8	Braunfels
1 514	—	13,3	3 186		34,0	2,1	Breitscheid
9 629		0,8	18 670		1,8	1,9	Dillenburg
5 094		8,0	16 344		24,9	3,2	Driedorf
.		Ehringshausen
992	—	3,4	3 054	—	10,4	3,1	Eschenburg
11 122		4,7	25 373		2,7	2,3	Greifenstein
.		Haiger
20 389		12,6	38 882		1,3	1,9	Herborn
.		Hohenahr
.		Hüttenberg
.		Lahnau
.		Leun
.		Mittenaar
.		Schöffengrund
.		Siegbach
—		—	—		—	—	Solms
91 069		8,5	184 651		6,3	2,0	Wetzlar
201 779		1,1	515 549	—	0,1	2,6	Kreis Limburg-Weilburg
1 400		78,3	3 164		50,4	2,3	Beselich
16 330	—	0,3	171 254	—	1,4	10,5	Bad Camberg
.		Dornburg
.		Elbtal
—		—	—		—	—	Elz
9 445		7,0	16 805	—	1,8	1,8	Hadamar
.		Hünfelden
82 537		1,1	147 565	—	0,5	1,8	Limburg
.		Löhnberg
5 164	—	0,5	13 275		1,7	2,6	Mengerskirchen
184		1,7	387		2,9	2,1	Merenberg
17 511		12,6	25 426		6,1	1,5	Runkel
.		Selters
1 100	—	24,5	1 903	—	6,4	1,7	Villmar
.		Waldbrunn
45 857	—	0,6	82 305	—	1,3	1,8	Weilburg
1 516	—	16,5	3 167	—	18,8	2,1	Weilmünster
.		Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	105	5 024	25 942	0,5	65 293	7,9	2,5
534 001	Amöneburg	5	87	212	6,5	426	29,5	2,0
534 003	Bad Endbach	9	404	1 300	21,5	6 877	6,8	5,3
534 004	Biedenkopf	6	345	1 438	13,4	3 727	27,1	2,6
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	1 200	19,8	1 651	2,5	1,4
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	369	1 481	– 8,3	4 034	1,9	2,7
534 011	Kirchhain	6	142	602	– 5,8	2 022	44,2	3,4
534 012	Lahnatal	5	328	515	4,9	1 710	7,8	3,3
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	30	2 140	16 158	3,3	37 189	7,1	2,3
534 015	Münchhausen	3	81	146	– 19,8	670	.	4,6
534 017	Rauschenberg	3	51	280	– 6,7	439	– 8,0	1,6
534 018	Stadtallendorf	8	269	910	– 15,5	1 901	– 17,7	2,1
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	243	786	– 47,0	1 749	– 19,5	2,2
534 021	Wetter	4	105	146	.	1 307	.	9,0
535	Vogelsbergkreis	101	6 116	19 202	– 3,0	46 669	– 0,8	2,4
535 001	Alsfeld	13	737	4 804	1,2	8 491	14,6	1,8
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	6	605	497	– 21,7	1 680	– 10,5	3,4
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	7	391	856	7,4	7 157	– 0,5	8,4
535 008	Herbstein	7	625	2 025	– 21,5	5 593	– 13,1	2,8
535 009	Homburg	7	1 016	835	6,0	2 053	12,7	2,5
535 010	Kirrtorf	4	367	328	72,6	931	86,9	2,8
535 011	Lauterbach	12	478	2 739	11,4	5 412	– 3,7	2,0
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	5	310	1 141	– 2,8	3 111	11,7	2,7
535 014	Romrod	2	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	8	246	1 071	– 19,7	2 675	– 4,5	2,5
535 016	Schotten	15	804	2 930	– 5,9	6 360	– 11,9	2,2
535 017	Schwalmtal	3	35	45	– 11,8	102	– 22,7	2,3
535 018	Ulrichstein	5	142	322	22,0	634	7,8	2,0
535 019	Wartenberg	1	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		477	27 240	103 374	0,3	246 973	1,0	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2015						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
229 490	1,5	557 100	0,9	2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf	
2 636	– 7,3	4 447	– 6,7	1,7	Amöneburg	
10 209	0,4	54 257	– 3,2	5,3	Bad Endbach	
11 283	6,9	27 020	14,8	2,4	Biedenkopf	
.	.	.	.	.	Breidenbach
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
9 327	2,7	14 313	1,5	1,5	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen
12 416	5,8	32 723	5,2	2,6	Gladenbach	
5 464	– 3,2	13 740	– 4,3	2,5	Kirchhain	
5 428	– 12,9	14 859	– 20,5	2,7	Lahntal	
—	—	—	—	—	Lohra	
140 696	2,7	313 440	1,0	2,2	Marburg	
2 617	.	8 808	.	3,4	Münchhausen	
2 752	1,7	4 435	1,2	1,6	Rauschenberg	
8 680	– 9,3	21 272	– 13,5	2,5	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg
8 102	– 10,3	15 320	– 10,1	1,9	Weimar	
1 498	.	10 780	.	7,2	Wetter	
181 528	6,2	456 420	6,6	2,5	Vogelsbergkreis	
44 310	7,9	72 400	13,4	1,6	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal
.	.	.	.	.	Feldatal
9 900	16,9	32 238	29,3	3,3	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenu
7 674	– 5,8	69 430	– 1,4	9,0	Grebenhain	
16 731	1,1	49 056	1,6	2,9	Herbstein	
8 704	– 1,7	22 020	10,6	2,5	Homberg	
3 096	3,4	10 604	32,2	3,4	Kirtorf	
21 404	7,5	46 398	5,9	2,2	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal
9 424	– 5,1	23 801	– 3,2	2,5	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod
14 522	21,4	31 691	21,1	2,2	Schlitz	
26 360	5,8	61 743	0,5	2,3	Schotten	
513	18,5	1 152	12,1	2,2	Schwalmtal	
3 411	11,5	7 767	3,1	2,3	Ulrichstein	
.	.	.	.	.	Wartenberg
999 290	3,6	2 341 060	2,7	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	63	6 158	46 363	– 4,7	82 492	– 2,2	1,8
631	Kreis Fulda	263	14 305	71 554	0,5	153 298	– 2,6	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	20	1 185	3 984	0,6	21 034	– 2,1	5,3
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	5	334	1 948	14,4	5 445	22,4	2,8
631 004	Ebersburg	5	141	321	104,5	1 145	43,7	3,6
631 005	Ehrenberg	11	620	1 068	– 11,0	3 068	– 18,9	2,9
631 006	Eichenzell	5	196	1 535	– 9,7	2 078	– 4,8	1,4
631 007	Eiterfeld	4	232	939	2,2	2 704	– 0,8	2,9
631 008	Flieden	5	78	66	– 32,0	356	1,7	5,4
631 009	Fulda	43	3 476	32 908	9,3	53 777	8,2	1,6
631 010	Gersfeld	34	1 598	4 347	– 20,5	12 461	– 22,6	2,9
631 011	Großenlütder	8	372	3 522	15,9	6 463	12,0	1,8
631 012	Hilders	23	993	2 492	– 32,3	5 850	– 36,0	2,3
631 013	Hofbieber	17	624	2 025	– 12,1	4 548	– 14,5	2,2
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	12	1 087	3 619	2,5	7 070	0,9	2,0
631 016	Kalbach	6	521	1 263	9,4	2 896	16,9	2,3
631 017	Künzell	9	479	4 754	– 2,4	8 569	2,4	1,8
631 018	Neuhof	7	222	1 131	– 19,4	2 075	– 32,0	1,8
631 019	Nüsttal	3	37	37	.	203	.	5,5
631 020	Petersberg	6	239	1 033	1,5	2 085	8,0	2,0
631 021	Poppenhausen	23	753	2 856	– 6,4	6 929	– 12,0	2,4
631 022	Rasdorf	3	46	.	.	.	.	.
631 023	Tann	8	632	815	– 10,3	2 534	– 8,8	3,1
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	103	9 633	33 152	– 3,5	103 682	2,3	3,1
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	25	1 861	8 619	– 1,8	32 321	4,3	3,7
632 003	Bebra	4	283	1 158	– 38,1	2 303	– 16,8	2,0
632 004	Breitenbach	3	303	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	—	—	—	—	—	—	—
632 008	Haunetal	4	235	495	– 2,6	1 721	22,1	3,5
632 009	Heringen	5	142	135	– 28,6	330	– 39,2	2,4
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	6	1 712	3 493	0,7	7 756	4,5	2,2
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	278	481	– 29,0	2 553	– 21,4	5,3
632 014	Neuenstein	6	188	1 665	1,8	2 319	—	1,4
632 015	Niederaula	4	70	190	– 19,8	558	0,9	2,9
632 016	Philippsthal	5	105	258	24,0	561	7,5	2,2
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	14	2 736	10 055	2,6	34 915	4,9	3,5
632 019	Schenklengsfeld	5	122	651	19,9	2 184	22,4	3,4
632 020	Wildeck	4	182	603	22,3	3 603	5,1	6,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2015					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
425 405	3,3	762 579	2,8	1,8	Kassel, documenta-St.
633 195	3,6	1 378 692	3,6	2,2	Kreis Fulda
32 087	6,5	182 027	2,2	5,7	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
15 204	11,5	40 176	14,3	2,6	Dipperz
2 402	67,0	10 319	44,8	4,3	Ebersburg
10 643	1,4	30 520	–	2,5	Ehrenberg
14 607	0,9	19 362	5,7	1,3	Eichenzell
7 864	0,6	24 676	5,6	3,1	Eiterfeld
608	–	2 582	3,0	4,2	Flieden
283 032	3,4	464 071	5,0	1,6	Fulda
41 238	1,2	126 483	–	3,1	Gersfeld
28 227	20,0	53 411	15,4	1,9	Großenlöder
23 522	–	64 142	–	2,7	Hilders
18 709	7,1	42 980	13,2	2,3	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
39 133	16,1	73 881	18,6	1,9	Hünfeld
9 406	–	20 028	–	2,1	Kalbach
44 115	5,4	77 133	7,3	1,7	Künzell
9 703	–	21 069	–	2,2	Neuhof
327	–	1 066	4,4	3,3	Nüsttal
9 564	0,7	18 481	4,0	1,9	Petersberg
26 317	0,3	64 464	–	2,4	Poppenhausen
2 469	33,5	4 224	17,7	1,7	Rasdorf
7 567	–	22 243	–	2,9	Tann
318 882	–	921 391	–	2,8	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
91 356	7,0	296 538	7,0	3,2	Bad Hersfeld
12 934	–	25 069	1,5	1,9	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
—	—	—	—	—	Hauneck
5 434	–	15 032	–	2,8	Haunetal
1 615	–	3 192	–	2,0	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
34 290	–	64 197	–	1,9	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
4 512	–	25 520	11,0	5,7	Nentershausen
16 500	1,6	23 022	3,8	1,4	Neuenstein
1 996	–	4 652	–	2,3	Niederaula
2 435	–	5 618	6,1	2,3	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
87 537	–	296 795	–	3,4	Rotenburg
4 659	4,6	14 812	23,7	3,2	Schenklengsfeld
5 669	8,7	33 309	–	5,9	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde	Oktober 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	151	11 839	24 849	– 4,0	60 418	– 3,3	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	19	1 578	3 238	– 7,2	13 524	– 7,1	4,2
633 003	Baunatal	9	720	4 084	– 0,3	10 198	14,2	2,5
633 004	Breuna	2	.	.	.	.	.	.
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	426	1 388	13,9	3 070	2,4	2,2
633 007	Espenau	3	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	7	401	705	– 17,3	1 736	– 26,8	2,5
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	3	61	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	15	1 292	1 937	2,3	4 113	– 3,8	2,1
633 014	Immenhausen	4	1 105	243	– 26,1	851	– 6,1	3,5
633 015	Kaufungen	9	221	775	14,3	1 496	– 2,1	1,9
633 016	Liebenau	2	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	443	3 965	– 5,4	5 800	3,2	1,5
633 018	Naumburg	9	883	908	14,4	2 646	– 10,3	2,9
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	2	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	9	1 025	645	– 38,0	2 427	– 20,6	3,8
633 022	Reinhardshagen	4	245	228	62,9	554	133,8	2,4
633 023	Schauenburg	4	97	450	– 6,1	991	– 9,6	2,2
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 305	848	– 24,6	1 880	– 28,1	2,2
633 027	Wahlsburg	5	308	265	37,3	403	13,2	1,5
633 028	Wolfhagen	8	283	1 343	– 7,7	2 575	– 7,2	1,9
633 029	Zierenberg	5	224	341	– 33,4	600	– 52,3	1,8
634	Schwalm-Eder-Kreis	143	8 373	20 932	6,6	59 163	2,3	2,8
634 001	Borken	5	122	544	16,5	1 032	27,7	1,9
634 002	Edermünde	3	48	126	5,0	382	4,9	3,0
634 003	Felsberg	6	117	782	117,2	1 487	95,7	1,9
634 004	Frielendorf	9	1 077	1 827	– 17,8	4 447	– 17,5	2,4
634 005	Fritzlar	11	254	1 272	8,0	2 209	12,2	1,7
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	300	1 249	4,0	2 081	2,9	1,7
634 009	Homburg	10	306	911	9,2	2 469	20,3	2,7
634 010	Jesberg	3	185	127	47,7	246	44,7	1,9
634 011	Knüllwald	17	593	2 097	2,3	3 977	– 0,1	1,9
634 013	Malsfeld	4	521	593	3,5	1 215	– 8,4	2,0
634 014	Melsungen	11	554	3 243	29,8	5 053	22,2	1,6
634 015	Morschen	6	.	.	.	.	.	.
634 016	Neuental	3	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	7	433	1 171	19,6	3 325	1,7	2,8
634 018	Niedenstein	4	242	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	6	344	1 241	7,7	2 827	15,1	2,3
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	169	594	30,0	879	– 1,5	1,5
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	—	—	—	—	—	—	—
634 025	Wabern	3	95	91	– 22,2	175	– 38,8	1,9
634 026	Willingshausen	5	103	202	22,4	443	1,1	2,2
634 027	Bad Zwesten	11	1 310	1 653	4,0	20 540	1,4	12,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2015							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
258 974	—	1,6	623 360	—	1,2	2,4	Kreis Kassel
.		Ahnatal
35 214	—	0,2	138 385	—	3,2	3,9	Bad Karlshafen
35 822	—	7,8	80 867	—	3,3	2,3	Baunatal
.		Breuna
.		Calden
12 723		23,8	30 448		18,2	2,4	Bad Emstal
.		Espenau
.		Fuldabrück
7 486	—	16,6	15 918	—	17,0	2,1	Fulda
.		Grebenstein
.		Habichtswald
1 094		.	3 019		119,1	2,8	Helsa
18 500		2,5	46 044		2,7	2,5	Hofgeismar
5 764	—	21,9	15 790	—	29,4	2,7	Immenhausen
6 871		18,5	15 581		32,2	2,3	Kaufungen
.		Liebenau
40 422	—	6,3	55 901	—	1,2	1,4	Lohfelden
8 414		8,1	29 616		8,9	3,5	Naumburg
.		Nieste
.		Niestetal
9 769	—	0,9	33 077	—	4,4	3,4	Oberweser
2 509		10,9	4 255		13,2	1,7	Reinhardshagen
4 295	—	9,3	10 577	—	4,6	2,5	Schauenburg
.		Söhrewald
16 067	—	6,1	36 080	—	4,6	2,2	Trendelburg
3 001	—	4,4	5 246		2,0	1,7	Wahlsburg
12 449	—	0,7	24 342		2,5	2,0	Wolfhagen
4 642	—	8,0	9 593	—	7,2	2,1	Zierenberg
198 787		7,1	574 598		3,3	2,9	Schwalm-Eder-Kreis
4 759		42,2	8 809		43,4	1,9	Borken
1 488	—	11,2	3 427	—	2,6	2,3	Edermünde
4 550		18,1	8 797		5,4	1,9	Felsberg
15 888	—	1,3	51 682	—	1,1	3,3	Frielendorf
12 560		9,3	20 600		5,9	1,6	Fritzlar
.		Gilserberg
.		Gudensberg
15 272	—	1,8	22 395	—	8,7	1,5	Guxhagen
7 504	—	9,0	18 303	—	6,5	2,4	Homberg
1 089		31,5	2 533		19,5	2,3	Jesberg
19 458	—	2,1	34 028	—	7,0	1,7	Knüllwald
6 677		6,6	12 575	—	1,8	1,9	Malsfeld
30 405		32,9	49 484		29,8	1,6	Melsungen
.		Morschen
.		Neuental
9 600		18,1	25 955		11,9	2,7	Neukirchen
4 094	—	18,6	9 620	—	25,8	2,3	Niedenstein
11 354		5,3	28 339	—	1,8	2,5	Oberaula
.		Ottrau
5 275	—	17,7	8 655	—	2,1	1,6	Schwalmstadt
.		Schwarzenborn
—	—	—	—	—	—	—	Spangenberg
1 280	—	5,0	4 237	—	5,3	3,3	Wabern
1 817		7,7	3 961		4,2	2,2	Willingshausen
18 331		7,8	203 425		4,2	11,1	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Oktober 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	385	25 873	75 930	– 1,9	290 029	– 1,5	3,8
635 002	Bad Arolsen	15	1 308	4 670	– 10,7	10 935	1,5	2,3
635 003	Bad Wildungen	55	5 832	12 307	– 2,0	127 257	– 1,9	10,3
635 004	Battenberg	7	445	737	– 15,6	1 436	– 16,6	1,9
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	2	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	22	1 228	1 782	– 1,0	6 194	9,3	3,5
635 008	Diemelstadt	4	120	546	– 6,5	1 414	24,4	2,6
635 009	Edertal	20	1 823	2 077	– 14,2	4 927	– 14,4	2,4
635 010	Frankenau	5	367	675	– 16,9	2 024	– 16,5	3,0
635 011	Frankenberg	7	309	2 005	9,6	3 461	7,1	1,7
635 012	Gemünden	3	168	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	9	428	2 216	3,5	5 430	– 3,1	2,5
635 016	Lichtenfels	6	179	841	– 18,8	2 682	0,6	3,2
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	72	248	– 2,4	602	– 7,2	2,4
635 019	Vöhl	19	3 006	5 188	– 5,1	14 815	– 4,1	2,9
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	38	2 433	4 477	1,1	10 024	– 8,1	2,2
635 022	Willingen	163	7 839	36 953	– 0,3	95 926	– 0,7	2,6
636	Werra-Meißner-Kreis	117	8 001	15 656	– 6,0	66 619	0,4	4,3
636 001	Bad Sooden-Allendorf	27	2 310	4 693	2,8	38 083	1,1	8,1
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	15	1 325	2 460	– 15,1	6 021	– 7,1	2,4
636 004	Großalmerode	7	278	1 064	5,1	3 439	11,2	3,2
636 005	Herleshausen	6	177	343	– 7,5	561	– 28,6	1,6
636 006	Hessisch Lichtenau	10	492	1 170	– 5,3	4 243	17,3	3,6
636 007	Meinhard	8	1 320	1 105	– 2,6	1 939	– 7,4	1,8
636 008	Meißner	6	229	686	– 1,4	1 471	7,9	2,1
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	8	428	376	– 19,8	1 050	– 2,7	2,8
636 012	Waldkappel	3	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	6	263	294	– 14,8	549	– 22,3	1,9
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	16	939	2 907	– 13,5	7 958	– 2,3	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 225	84 182	288 436	– 1,8	815 701	– 1,1	2,8
	Land H e s s e n	3 399	243 954	1 311 481	1,1	2 977 384	1,7	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Oktober 2015						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
707 661	3,3	2 816 108	1,7	4,0	Kreis Waldeck-Frankenberg	
44 625	– 1,9	102 457	– 1,8	2,3	Bad Arolsen	
111 067	1,4	1 207 016	1,2	10,9	Bad Wildungen	
9 148	2,7	20 074	1,0	2,2	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen
.	.	.	.	.	Burgwald
20 348	11,4	70 812	13,9	3,5	Diemelsee	
5 980	2,0	11 325	– 2,8	1,9	Diemelstadt	
27 923	– 3,7	76 326	– 3,1	2,7	Edertal	
6 246	– 13,0	19 634	– 26,7	3,1	Frankenau	
17 889	7,3	32 498	10,8	1,8	Frankenberg	
2 113	.	3 037	.	1,4	Gemünden	
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
18 831	5,8	43 704	7,3	2,3	Korbach	
7 609	9,5	21 354	6,7	2,8	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal
1 460	– 22,0	3 701	– 17,8	2,5	Twistetal	
68 153	7,7	206 204	5,8	3,0	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen
50 354	11,6	123 207	10,3	2,4	Waldeck	
309 255	2,9	856 039	0,8	2,8	Willingen	
153 671	1,7	637 530	2,1	4,1	Werra-Meißner-Kreis	
43 896	– 0,4	360 232	0,5	8,2	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal
25 006	2,6	61 687	2,0	2,5	Eschwege	
8 659	14,4	24 682	14,7	2,9	Großalmerode	
4 051	5,6	7 850	4,7	1,9	Herleshausen	
10 282	– 10,6	29 441	– 5,6	2,9	Hessisch Lichtenau	
12 458	11,2	24 676	15,5	2,0	Meinhard	
6 116	– 2,5	13 368	0,3	2,2	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
4 543	– 16,8	12 582	– 12,6	2,8	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel
3 633	– 5,9	8 647	0,4	2,4	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal
30 232	5,4	81 188	6,4	2,7	Witzenhausen	
2 696 575	2,2	7 714 258	1,5	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l	
12 201 409	4,5	27 636 398	3,5	2,3	Land H e s s e n	

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Oktober 2015				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	993 371	0,1	2 358 344	0,9	2,4
2	Europa	158 082	– 1,5	329 290	0,6	2,1
3	Belgien	6 207	– 9,5	11 347	– 12,9	1,8
4	Bulgarien	959	– 5,3	3 050	2,8	3,2
5	Dänemark	6 555	22,0	11 241	21,3	1,7
6	Estland	360	– 16,5	843	9,3	2,3
7	Finnland	2 049	– 30,6	4 281	– 28,4	2,1
8	Frankreich	12 847	0,8	22 518	2,5	1,8
9	Griechenland	1 495	8,6	3 450	7,5	2,3
10	Irland	1 534	– 13,8	3 124	– 4,5	2,0
11	Island	326	– 5,0	769	4,1	2,4
12	Italien	9 975	– 0,7	20 591	3,3	2,1
13	Kroatien	1 005	4,4	3 086	35,0	3,1
14	Lettland	387	– 12,0	782	– 30,2	2,0
15	Litauen	651	– 14,8	1 836	42,2	2,8
16	Luxemburg	1 809	0,8	3 340	2,8	1,8
17	Malta	246	21,8	559	44,4	2,3
18	Niederlande	17 873	4,3	36 161	3,3	2,0
19	Norwegen	1 825	1,7	3 172	– 1,8	1,7
20	Österreich	9 980	9,1	18 938	15,4	1,9
21	Polen	6 226	8,9	18 219	– 9,0	2,9
22	Portugal	1 577	– 22,5	3 454	– 18,4	2,2
23	Rumänien	2 271	– 26,2	10 544	– 0,7	4,6
24	Russland	4 458	– 26,0	11 105	– 23,9	2,5
25	Schweden	5 395	– 5,0	10 049	– 4,1	1,9
26	Schweiz	14 613	9,3	25 896	9,6	1,8
27	Slowakische Republik	843	– 12,3	2 239	– 11,7	2,7
28	Slowenien	730	19,3	2 865	69,3	3,9
29	Spanien	8 350	– 13,3	17 549	– 1,7	2,1
30	Tschechische Republik	2 712	– 4,9	6 586	– 1,4	2,4
31	Türkei	3 283	7,9	7 610	20,4	2,3
32	Ukraine	864	8,3	2 330	14,7	2,7
33	Ungarn	2 043	11,1	5 131	10,0	2,5
34	Vereinigtes Königreich	25 009	– 2,7	47 746	– 1,9	1,9
35	Zypern	270	– 11,5	511	– 2,5	1,9
36	Sonstiges Europa	3 355	– 8,0	8 368	– 3,1	2,5
37	Afrika	4 415	– 14,6	10 809	– 12,4	2,4
38	Republik Südafrika	822	– 38,6	2 307	– 17,2	2,8
39	Sonstiges Afrika	3 593	– 6,3	8 502	– 10,9	2,4

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Oktober 2015							Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
9 041 001		3,3	21 469 832		2,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 671 497		3,1	3 452 836		3,4	2,1	Europa
71 996		4,4	143 415		0,8	2,0	Belgien
9 046	–	6,9	28 801		3,1	3,2	Bulgarien
80 786		3,5	134 261		1,8	1,7	Dänemark
3 568	–	11,4	7 399	–	3,4	2,1	Estland
20 235	–	2,8	38 230	–	3,2	1,9	Finnland
124 044		3,0	215 259		5,6	1,7	Frankreich
14 346	–	3,2	34 891		5,8	2,4	Griechenland
16 229		7,2	32 362		14,9	2,0	Irland
3 315		11,2	6 994		11,5	2,1	Island
117 658		6,9	251 100		11,7	2,1	Italien
10 428		12,2	29 996		25,1	2,9	Kroatien
3 840		1,7	7 814		5,8	2,0	Lettland
7 302	–	0,7	16 078		14,4	2,2	Litauen
16 945		2,2	30 843		4,0	1,8	Luxemburg
2 333		1,4	5 157		10,2	2,2	Malta
230 301		3,9	517 928	–	0,7	2,2	Niederlande
22 692	–	4,9	38 993	–	5,5	1,7	Norwegen
90 223	–	1,0	168 485		3,1	1,9	Österreich
62 246		10,7	175 940	–	3,4	2,8	Polen
17 066		0,4	42 225		13,6	2,5	Portugal
22 264	–	9,2	97 716		—	4,4	Rumänien
45 953	–	16,9	109 235	–	15,9	2,4	Russland
55 501		0,6	89 398		0,4	1,6	Schweden
146 007		10,0	245 809		8,7	1,7	Schweiz
8 632		2,2	26 693		11,8	3,1	Slowakische Republik
6 340		8,4	20 121		23,4	3,2	Slowenien
98 887		3,6	193 959		10,4	2,0	Spanien
29 405		19,8	71 334		20,0	2,4	Tschechische Republik
35 309		6,4	85 611		8,3	2,4	Türkei
8 243		2,2	21 237		8,6	2,6	Ukraine
18 877	–	1,2	47 725	–	2,7	2,5	Ungarn
237 333		2,6	427 738		0,9	1,8	Vereinigtes Königreich
2 662	–	15,8	5 675	–	15,6	2,1	Zypern
31 485		2,5	84 414		14,3	2,7	Sonstiges Europa
40 790	–	10,7	98 014	–	17,3	2,4	Afrika
8 704	–	21,2	19 274	–	11,0	2,2	Republik Südafrika
32 086	–	7,3	78 740	–	18,7	2,5	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Oktober 2015				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
40	Asien	90 098	12,8	165 335	10,8	1,8
41	Arabische Golfstaaten	11 710	– 4,1	29 131	– 1,9	2,5
42	China Volksrep. und Hongkong	30 887	42,7	46 451	35,0	1,5
43	Indien	4 957	– 11,5	11 074	– 2,9	2,2
44	Israel	2 045	3,6	4 004	11,8	2,0
45	Japan	13 776	10,5	23 873	10,6	1,7
46	Südkorea	7 078	7,0	14 378	10,3	2,0
47	Taiwan	4 407	66,0	7 098	58,0	1,6
48	Sonstiges Asien	15 238	– 8,9	29 326	– 5,3	1,9
49	Amerika	60 022	7,7	103 864	9,7	1,7
50	Kanada	4 847	0,3	8 358	4,7	1,7
51	USA	43 842	7,9	74 713	10,6	1,7
52	Sonstiges Nordamerika	782	99,0	1 073	47,2	1,4
53	Mittelamerika und Karibik	2 059	29,9	3 833	32,1	1,9
54	Brasilien	4 439	– 21,7	8 090	– 18,9	1,8
55	Sonstiges Südamerika	4 053	56,5	7 797	39,9	1,9
56	Australien	3 491	– 1,2	6 535	4,1	1,9
57	Australien	2 830	– 5,4	5 235	– 1,9	1,8
58	Neuseeland und Ozeanien	661	21,7	1 300	38,3	2,0
59	Ohne Angabe	2 002	741,2	3 207	808,5	1,6
60	Ausland z u s a m m e n	318 110	4,3	619 040	4,9	1,9
61	I n s g e s a m t	1 311 481	1,1	2 977 384	1,7	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Oktober 2015						Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
860 812	23,2		1 602 583	17,9	1,9	Asien
136 722	18,1		325 137	15,0	2,4	Arabische Golfstaaten
281 442	55,8		439 740	41,3	1,6	China Volksrep. und Hongkong
55 060	16,5		121 245	16,4	2,2	Indien
21 456	10,5		42 347	15,6	2,0	Israel
117 102	5,0		201 363	6,9	1,7	Japan
67 863	10,5		140 064	10,9	2,1	Südkorea
37 362	49,8		60 273	24,5	1,6	Taiwan
143 805	4,5		272 414	4,4	1,9	Sonstiges Asien
537 294	5,8		923 523	5,6	1,7	Amerika
40 875	–	2,0	68 132	0,4	1,7	Kanada
404 905	8,0		683 787	8,1	1,7	USA
3 424	–	8,0	5 513	– 16,5	1,6	Sonstiges Nordamerika
16 116	9,6		34 107	14,3	2,1	Mittelamerika und Karibik
42 360	–	5,3	76 195	– 3,8	1,8	Brasilien
29 614	4,6		55 789	– 3,7	1,9	Sonstiges Südamerika
36 921	–	4,0	67 463	– 6,2	1,8	Australien
30 371	–	6,8	55 422	– 8,7	1,8	Australien
6 550	11,9		12 041	7,9	1,8	Neuseeland und Ozeanien
13 094	11,0		22 147	8,0	1,7	Ohne Angabe
3 160 408	8,1		6 166 566	6,6	2,0	Ausland z u s a m m e n
12 201 409	4,5		27 636 398	3,5	2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Oktober 2015					
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%		Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	95 426	–	3,6	515 822	– 1,3	5,4
Bundesrepublik Deutschland	86 570	–	4,7	493 568	– 1,5	5,7
Anderer Wohnsitz	8 856		8,6	22 254	2,8	2,5
Heilklimatische Kurorte	42 059	–	1,2	119 543	– 0,9	2,8
Bundesrepublik Deutschland	39 268	–	1,4	110 091	– 0,9	2,8
Anderer Wohnsitz	2 791		0,6	9 452	– 1,2	3,4
Kneippkurorte	6 729		4,5	34 727	– 2,4	5,2
Bundesrepublik Deutschland	6 193		3,6	33 147	– 2,5	5,4
Anderer Wohnsitz	536		15,5	1 580	– 0,4	2,9
Luftkurorte	48 031	–	1,3	143 276	– 1,0	3,0
Bundesrepublik Deutschland	45 688	–	1,4	137 728	– 0,2	3,0
Anderer Wohnsitz	2 343		0,2	5 548	– 16,1	2,4
Erholungsorte	28 770	–	5,9	75 218	– 0,4	2,6
Bundesrepublik Deutschland	26 724	–	4,9	69 707	0,1	2,6
Anderer Wohnsitz	2 046	–	16,7	5 511	– 6,5	2,7
Sonstige Gemeinden	1 090 466		1,9	2 088 798	2,9	1,9
Bundesrepublik Deutschland	788 928		0,9	1 514 103	2,0	1,9
Anderer Wohnsitz	301 538		4,4	574 695	5,5	1,9
Insgesamt	1 311 481		1,1	2 977 384	1,7	2,3
Bundesrepublik Deutschland	993 371		0,1	2 358 344	0,9	2,4
Anderer Wohnsitz	318 110		4,3	619 040	4,9	1,9

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Oktober 2015						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
882 432	2,8	4 762 470	– 0,3	5,4	Mineral- und Moorbäder	
799 787	2,1	4 562 003	– 0,6	5,7	Bundesrepublik Deutschland	
82 645	10,2	200 467	6,2	2,4	Anderer Wohnsitz	
358 395	1,6	1 076 793	– 0,3	3,0	Heilklimatische Kurorte	
313 797	2,3	917 050	0,8	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
44 598	– 3,3	159 743	– 6,0	3,6	Anderer Wohnsitz	
58 478	4,0	312 204	0,7	5,3	Kneippkurorte	
52 295	3,2	295 822	– 0,4	5,7	Bundesrepublik Deutschland	
6 183	11,1	16 382	26,4	2,6	Anderer Wohnsitz	
466 689	0,9	1 403 111	– 0,6	3,0	Luftkurorte	
432 796	0,2	1 314 884	– 0,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
33 893	10,8	88 227	– 1,7	2,6	Anderer Wohnsitz	
292 115	4,6	753 450	3,7	2,6	Erholungsorte	
261 206	5,0	665 350	4,9	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
30 909	1,4	88 100	– 4,6	2,9	Anderer Wohnsitz	
10 143 300	4,9	19 328 370	5,0	1,9	Sonstige Gemeinden	
7 181 120	3,6	13 714 723	4,1	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
2 962 180	8,2	5 613 647	7,3	1,9	Anderer Wohnsitz	
12 201 409	4,5	27 636 398	3,5	2,3	Insgesamt	
9 041 001	3,3	21 469 832	2,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
3 160 408	8,1	6 166 566	6,6	2,0	Anderer Wohnsitz	

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2015		Oktober				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2014		zu- sammen			
							Anzahl		%	Anzahl
1	Mineral- und Moorbäder	6 567	—	1,8	325	322	—	1,5
2	Hotels	4 407	—	4,4	93	92	—	1,1
3	Hotels garnis	1 327		12,8	67	67		3,1
4	Gasthöfe	107	—	9,3	8	8		—
5	Pensionen	726	—	7,5	46	45	—	8,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	7	7		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	30	29		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	3	3		—
10	Campingplätze	—		—	5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	57	57	—	3,4
12	Schulungsheime	—		—	9	9		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 388	—	4,6	172	170	—	4,0
2	Hotels	1 677	—	3,8	41	41		—
3	Hotels garnis	219	—	6,8	15	14	—	6,7
4	Gasthöfe	31		6,9	3	3		—
5	Pensionen	461	—	7,1	46	46	—	4,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	5	5	—	16,7
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	49	49	—	3,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	2	2		.
10	Campingplätze	—		—	3	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		—
12	Schulungsheime	—		—	1	1		.
1	Kneippkurorte	469	—	1,5	39	38		2,7
2	Hotels	260	—	0,4	11	11		—
3	Hotels garnis	68		3,0	5	5		—
4	Gasthöfe	52	—	1,9	3	3		—
5	Pensionen	89	—	7,3	9	8		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	—	—		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	2	2		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	1	1		.
10	Campingplätze	—		—	3	3		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	3	3		—
12	Schulungsheime	—		—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 823	—	2,1	237	225	—	2,2
2	Hotels	2 120	—	0,8	67	66	—	1,5
3	Hotels garnis	283		1,4	19	19		—
4	Gasthöfe	229		7,0	22	21	—	4,5
5	Pensionen	191	—	24,5	20	20	—	4,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	8	7	—	22,2
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	36	33	—	5,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	14	14		16,7
10	Campingplätze	—		—	36	30	—	3,2
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		—
12	Schulungsheime	—		—	9	9		12,5

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2015						Januar bis Oktober 2015		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
27 810	–	0,9	60,0	28 187	98,7	56,6	1	
7 658	–	2,5	45,4	7 843	97,6	42,0	2	
2 232		17,5	40,4	2 259	98,8	37,8	3	
164		—	39,8	167	98,2	36,8	4	
984	–	9,3	36,6	1 035	95,1	31,8	5	
1 360	–	0,7	46,3	1 371	99,2	34,0	6	
—		—	—	—	—	—	7	
779	–	1,3	33,4	800	97,4	30,5	8	
412		—	45,4	412	100,0	43,1	9	
1 564		—	10,6	1 564	100,0	11,7	10	
12 090	–	2,2	85,7	12 168	99,4	83,0	11	
567		—	44,7	568	99,8	37,8	12	
9 018	–	2,4	42,9	9 266	97,3	39,5	1	
3 634	–	0,7	54,1	3 683	98,7	48,1	2	
428	–	3,4	29,5	461	92,8	26,9	3	
58		—	13,1	59	98,3	16,2	4	
980	–	5,1	34,1	1 006	97,4	28,7	5	
283	–	5,0	28,5	283	100,0	27,6	6	
.		7	
1 307	–	0,3	25,5	1 332	98,1	25,9	8	
.		9	
.		10	
585	–	2,3	75,5	599	97,7	71,4	11	
.		12	
2 679		8,0	41,9	2 706	99,0	40,2	1	
435		0,7	38,5	436	99,8	33,6	2	
114		3,6	30,8	116	98,3	26,7	3	
93	–	1,1	28,8	96	96,9	26,4	4	
161		0,6	34,9	173	93,1	26,4	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
.		8	
.		9	
.		10	
686	–	0,6	98,1	693	99,0	91,5	11	
.		12	
16 533	–	5,9	29,6	19 219	86,0	27,9	1	
3 949	–	0,7	38,7	4 014	98,4	37,0	2	
516		0,2	35,8	525	98,3	32,9	3	
447	–	0,4	25,4	458	97,6	24,3	4	
396	–	1,5	27,5	405	97,8	27,3	5	
405	–	44,1	38,7	462	87,7	26,2	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 172	–	2,7	15,6	1 251	93,7	18,8	8	
1 249		6,7	35,0	1 257	99,4	30,4	9	
5 348	–	16,0	3,3	7 768	68,8	9,0	10	
1 485		2,8	70,8	1 490	99,7	69,2	11	
1 566		18,4	49,3	1 589	98,6	39,9	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2015		Oktober			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2014		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Erholungsorte	1 881	0,1	203	195	–	2,5
2	Hotels	1 248	– 1,0	55	55	–	3,5
3	Hotels garnis	104	—	6	6	–	14,3
4	Gasthöfe	401	1,0	33	32		—
5	Pensionen	128	7,6	14	13	–	7,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	15	15	–	6,3
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	38	36		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	7	7		—
10	Campingplätze	—	—	27	23		9,5
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	1	1		.
12	Schulungsheime	—	—	6	6	–	14,3
1	Sonstige Gemeinden	69 715	0,3	2 513	2 449	–	2,4
2	Hotels	44 222	0,8	717	713	–	1,8
3	Hotels garnis	18 368	0,5	509	504	–	1,4
4	Gasthöfe	4 790	– 6,3	404	397	–	5,3
5	Pensionen	2 335	3,9	230	224	–	4,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	112	111	–	7,5
7	Ferienzentren	—	—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	232	224	–	3,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	111	108		—
10	Campingplätze	—	—	157	127		9,5
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	8	8		.
12	Schulungsheime	—	—	28	28	–	3,4
1	Insgesamt	83 843	– 0,1	3 489	3 399	–	2,3
2	Hotels	53 934	0,1	984	978	–	1,7
3	Hotels garnis	20 369	1,2	621	615	–	1,1
4	Gasthöfe	5 610	– 5,3	473	464	–	4,7
5	Pensionen	3 930	– 1,7	365	356	–	5,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	147	145	–	8,2
7	Ferienzentren	—	—	7	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	387	373	–	3,4
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	138	135		1,5
10	Campingplätze	—	—	231	190		6,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	81	81	–	1,2
12	Schulungsheime	—	—	55	55	–	1,8

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2015					Januar bis Oktober 2015		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
12 835	0,7	19,1	13 819	92,9	20,5	1	
2 215	– 4,5	37,5	2 296	96,5	32,6	2	
188	– 21,3	40,8	189	99,5	34,9	3	
732	—	28,1	760	96,3	23,5	4	
205	– 15,6	24,9	257	79,8	25,1	5	
878	– 15,2	33,9	911	96,4	29,4	6	
.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	8
755	0,7	31,2	755	100,0	29,0	9	
5 460	9,6	4,1	6 088	89,7	9,2	10	
.	.	.	.	.	.	11
498	– 15,7	29,8	534	93,3	34,1	12	
175 079	1,2	39,0	184 513	94,9	37,2	1	
76 596	0,9	47,0	77 955	98,3	44,3	2	
33 100	2,1	51,0	34 185	96,8	48,9	3	
8 674	– 4,9	30,3	9 010	96,3	26,9	4	
4 508	– 5,0	35,1	4 811	93,7	31,0	5	
6 214	– 7,0	35,3	6 356	97,8	31,1	6	
.	.	.	.	.	.	7
4 873	—	34,8	5 124	95,1	31,5	8	
7 824	– 0,3	38,3	8 093	96,7	32,5	9	
28 920	7,1	4,1	34 580	83,6	9,0	10	
.	.	.	.	.	.	11
2 430	0,2	45,3	2 447	99,3	38,9	12	
243 954	0,4	39,9	257 710	94,7	38,0	1	
94 487	0,3	46,5	96 227	98,2	43,6	2	
36 578	2,7	49,7	37 735	96,9	47,7	3	
10 168	– 4,2	30,0	10 550	96,4	26,7	4	
7 234	– 5,6	34,5	7 687	94,1	30,3	5	
9 140	– 9,6	36,7	9 383	97,4	31,0	6	
2 015	– 0,5	31,4	2 028	99,4	32,4	7	
9 666	– 1,4	29,2	10 158	95,2	27,5	8	
10 626	0,6	37,9	10 903	97,5	32,6	9	
42 260	3,6	4,2	51 068	82,8	9,1	10	
16 221	– 0,5	84,3	16 335	99,3	81,5	11	
5 559	2,8	44,0	5 636	98,6	38,2	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	Oktober 2015				Januar bis Oktober 2015
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	—	63,9	56,6
Frankfurt am Main, St.	209	207	0,5	75,0	71,0
Offenbach am Main, St.	18	18	– 10,0	64,0	59,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—	67,1	63,6
Bergstraße	25	25	13,6	60,2	54,1
Darmstadt-Dieburg	25	25	4,2	54,6	49,2
Groß-Gerau	33	33	—	61,8	60,6
Hochtaunuskreis	30	30	—	57,9	54,8
Main-Kinzig-Kreis	35	35	—	56,6	49,1
Main-Taunus-Kreis	30	30	– 3,2	58,1	53,5
Odenwaldkreis	13	13	8,3	47,8	40,0
Offenbach	45	45	– 2,2	57,6	54,7
Rheingau-Taunus-Kreis	47	47	2,2	57,7	51,9
Wetteraukreis	15	15	—	66,0	58,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	577	575	0,5	67,5	63,3
Gießen	22	22	10,0	57,1	53,7
Lahn-Dill-Kreis	13	13	—	60,8	57,5
Limburg-Weilburg	17	17	– 5,6	47,0	47,5
Marburg-Biedenkopf	12	12	—	68,8	60,9
Vogelsbergkreis	15	15	—	45,6	44,2
Reg.-Bez. G i e ß e n	79	79	1,3	56,0	53,0
Kassel, documenta-St.	33	33	—	61,4	57,2
Fulda	51	50	– 2,0	68,7	60,7
Hersfeld-Rotenburg	22	22	– 4,3	57,4	55,0
Kassel	15	15	– 11,8	65,9	56,1
Schwalm-Eder-Kreis	15	15	—	56,5	49,5
Waldeck-Frankenberg	56	56	—	59,0	53,7
Werra-Meißner-Kreis	13	12	– 7,7	43,9	42,3
Reg.-Bez. K a s s e l	205	203	– 2,4	61,3	55,7
Land H e s s e n	861	857	– 0,1	65,7	61,3